



Verfügung. Wir verpflanzen diesen Knochen mit einer besonders schonenden Technik. Der Vorteil dieser Methode liegt in den geringen Beschwerden nach der OP. Mithilfe der 3D-Präzisionsschablone werden die Zahnimplantate wie geplant eingebracht.

### Einheilung

Je nach Knochendichte erfolgt die Einheilung der Zahnimplantate über drei bis sechs Monate. Während dieser Zeit verbinden sich die Knochenaufbauzellen mit der Titanoberfläche der Implantate. In dieser Einheilphase dürfen die Zahnimplantate nicht übermäßig belastet werden.

### Feste Zähne

Ab einer Anzahl von vier Zahnimplantaten können diese provisorisch fest versorgt werden. Durch die Verbindung der vier Zahnimplantate zueinander ist die Restbeweglichkeit so gering, dass die Einheilung trotz Belastung ungehindert erfolgt. Weiche Kost können Sie damit bereits essen.

Sind jedoch nur einzeln stehende Zahnimplantate eingebracht, darf die Krone/Brücke zunächst nicht belastet werden. Die Krone dient zunächst nur als „Schmuck“. Nach drei bis sechs Monaten werden die Keramikzähne eingegliedert.

### Der dauerhafte Erfolg

Pflegen Sie Ihre Zahnimplantate zweimal täglich und zweimal im Jahr professionell! Dann erfahren Sie ein Plus an täglicher Lebensqualität und einen langfristigen Strukturerhalt.

Ihre Zahnimplantate leisten täglich Mehrfacharbeit und stellen somit die beste Investition für eine lange Lebensdauer in hoher Qualität dar.

### Anfahrt



**HELIOS**  
Kliniken Schwerin

Klinik für Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurgie  
– Plastische Operationen –

Chefarzt: Prof. Dr. Dr. Reinhard Bschorer

Wismarsche Str. 393–397 · 19049 Schwerin

Telefon: (0385) 520-30 80

Telefax: (0385) 520-30 77

E-Mail: [mkg-klinik.schwerin@helios-kliniken.de](mailto:mkg-klinik.schwerin@helios-kliniken.de)

[www.helios-kliniken.de/schwerin](http://www.helios-kliniken.de/schwerin)

#### Impressum

Verleger: HELIOS Kliniken Schwerin GmbH

Wismarsche Straße 393–397 · 19049 Schwerin

Druck: flyeralarm GmbH · Alfred-Nobel-Str. 18 · 97080 Würzburg

HELIOS Kliniken Schwerin

## Feste Zähne

Lebensqualität mit Zahnimplantaten

Patienteninformation





## *Hand in Hand für Ihre Zahngesundheit*

Es gibt viele Gründe, die zu einem Zahnverlust führen. Karies, Parodontitis oder ein Unfall können mögliche Ursachen dafür sein. Oft wird der Wert eines natürlichen Zahnes erst bei Verlust deutlich. Zu selbstverständlich sind die Funktion und die ästhetischen Werte.

Zahnimplantate ersetzen die natürliche Zahnwurzel in Form und Funktion.

Zahnimplantate werden seit den 60er Jahren eingepflanzt. Jahr für Jahr kommen in Deutschland über eine Million Zahnimplantate dazu. Davon funktionieren 96 bis 98 Prozent auch nach zehn Jahren. Warum? Ihr eigener Knochen verbindet sich mit der Implantatoberfläche. Die Zahnimplantate ersetzen nicht nur den Zahn, sondern trainieren auch den Kieferknochen, damit dieser nicht schwindet.

Seit 1997 setzt Prof. Bschorer mit seinem Team jährlich zirka 400 Zahnimplantate in den

Kiefer ein. Dank modernster Technik in unserer Klinik und aktuellem wissenschaftlichen Kenntnisstand gibt es für uns keine unlösbare Situation. So lassen sich feste Zähne durch Verpflanzung von Knochen oder Einsetzen künstlicher Knochenersatzmaterialien mithilfe mikrochirurgischer Technik eingliedern.

Unser HELIOS Healthcare International Team (HHI) kümmert sich um Rahmenbedingungen wie Information, Kostenkalkulation, Anreise, Visum, Abrechnung usw.

Mit einer kompetenten Beratung und einem auf Sie abgestimmten Behandlungsergebnis werden Sie sich bei uns gut aufgehoben fühlen.

Auf den nachfolgenden Seiten finden Sie Informationen zu den Behandlungsmöglichkeiten und dem Behandlungsablauf.

## **Behandlungsmöglichkeiten**

Wir bieten Ihnen verschiedene Lösungen bei einem Zahnverlust oder bei schlecht sitzenden Prothesen an. Angefangen von festen eigenen Zähnen bis hin zu einem herausnehmbaren Zahnersatz. Zum Einsatz kommen Implantate, wenn ein einzelner Zahn, mehrere Zähne oder alle Zähne fehlen. Für jede Situation gibt es verschiedene Lösungen, zu denen wir Sie gerne beraten. Die verschiedenen Lösungen unterscheiden sich gravierend im zeitlichen Ablauf, in der Qualität, in der Quantität sowie in den Gesamtkosten.

### **Die Implantatbehandlung**

Um Ihnen vorab wichtige Informationen zu übermitteln, schicken Sie Ihre Anfrage mit allen vorhandenen medizinischen Unterlagen und Röntgenbildern per E-Mail an: [mkg-klinik.schwerin@helios-kliniken.de](mailto:mkg-klinik.schwerin@helios-kliniken.de).

Sie erhalten einen Behandlungsvorschlag mit einem Kostenvoranschlag. Nach Einverständnis werden wir mit Ihnen einen Termin vereinbaren.

### **Die Behandlung läuft in 5 Schritten ab:**

#### **Diagnose**

Nach Terminvereinbarung erfolgt eine Bestandsaufnahme mit einer Untersuchung und Diskussion der verschiedenen Ziele.

Wir besprechen die verschiedenen Möglichkeiten und den damit verbundenen Aufwand. Am Schluss dieses Treffens legen wir gemeinsam mit Ihnen die notwendigen Schritte und den zeitlichen Ablauf fest.

#### **Vorbehandlung**

Damit der operative Eingriff und die Implantattherapie zu einem langfristigen Erfolg führen, ist es sehr wichtig, schlechte Zähne, Zahnfleischtaschen, Bakterien und Beläge der Mundhöhle zu entfernen.

#### **3D-Planung**

Basierend auf der besprochenen Zielsetzung führen wir eine 3D-Planung am Computer durch. Diese ermöglicht die Erstellung einer Präzisionsbohrschablone. Mittels dieser Schablone werden die Implantatpositionen genauestens festgelegt. Die hohe Präzision ermöglicht zum Beispiel schon vorab die Anfertigung und das intraoperative Einsetzen einer provisorischen Brücke.

#### **Operation**

Nach der 3D-Planung erfolgt der Eingriff entweder unter lokaler Betäubung, Analgosedierung (Dämmerschlaf) oder Vollnarkose. Oft ist ein Kieferaufbau zur Erstellung eines ausreichend kräftigen Fundamentes für die Zahnimplantate notwendig. Hier stehen uns künstliche Knochenersatzmaterialien bis hin zum Goldstandard, dem sehr gut und schnell einheilenden Beckenknochen, zur